

Tote CSU-Größe Strauß angeblich verunglimpft

München. Der Autor und frühere Ministerialbeamte Wilhelm Schlötterer soll das Andenken des früheren bayerischen Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß (CSU) verunglimpft haben. Die Staatsanwaltschaft München I hat daher beim Amtsgericht einen Strafbefehl beantragt. Das teilte ein Sprecher der Ermittlungsbehörde am Mittwoch auf Anfrage der *Deutschen Presse-Agentur mit*. Schlötterer hatte 2009 behauptet, der 1988 gestorbene Strauß habe seinen Kindern ein hohes Millionenvermögen vererbt, wobei das Geld zum Teil kriminell erwirtschaftet und nicht versteuert gewesen sei. Einen Strafbefehl will er nicht akzeptieren und es auf einen Prozess ankommen lassen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/266006.tote-csu-größe-strauß-angeblich-verunglimpft.html>